

Lesen ist eine der wichtigsten Fähigkeiten, die wir im Leben erlernen können. Es eröffnet uns neue Welten, erweitert unseren Horizont und fördert unsere Kreativität.

Die Initiative **#KlettLesePakt** hat das Ziel, die Lesekompetenz zu stärken, das Lesen wieder attraktiver zu machen und vor allem Kinder und Jugendliche für Bücher zu begeistern.

Mit den Montagspaketen zur Leseoffensive wollen wir die Initiative unterstützen.

Montagspakete zur Leseoffensive

Thema Leseflüssigkeit trainieren: Lesen üben mit dem Lesewürfel

Klasse 2 – 4

#KlettLesePakt



Weitere Informationen unter
www.grundschul-blog.de/tag/leseoffensive

Leseflüssigkeit trainieren: Lesen üben mit dem Lesewürfel

Klasse 2 – 4

Ziel(e)

Die Kinder verbessern durch das Vorlesen ihre Leseflüssigkeit, indem sie Wörter als Ganzes automatisch erlesen und schnell erkennen.

Die Methode im Überblick

Die kooperative Methode „Lesen üben mit dem Lesewürfel“ zählt zu den Lautleseverfahren. Abwechselnd erlesen die Kinder in der Gruppe (2–4 Kinder) einen Text. Dazu hat jedes Kind den Text vor sich liegen. Am besten eignen sich Texte, die in mehrere, gleich große Abschnitte unterteilt sind. Außerdem benötigt jede Gruppe einen Würfel mit den Aufschriften „ich“, „du“ und „wir“. Insgesamt besteht das Würfellesen aus 3 Phasen:

1. Reihum wird gewürfelt und gelesen. Bei „ich“ liest das Kind den ersten Abschnitt, bei „du“ bestimmt das Kind ein anderes Gruppenmitglied, das den ersten Abschnitt liest. Alle anderen Kinder lesen still mit dem Lesefinger mit. Bei „wir“ lesen alle Kinder gemeinsam (halb-)laut den Abschnitt. Mit einem gemeinsamen Startsignal (bspw. bis drei zählen) wird begonnen. Nach diesem Ablauf wird abschnittsweise der gesamte Text erlesen.
2. In einem zweiten Durchgang wird immer ein Abschnitt mehr erlesen. Heißt also: Beim ersten Mal Würfeln wird der erste Abschnitt gelesen, beim zweiten Würfeln wird Abschnitt eins und zwei gelesen usw. Es kommt also immer ein Abschnitt dazu.
3. Zum Abschluss lesen alle Kinder den Text noch einmal gemeinsam (halb-)laut im Chor. Alle Kinder setzen den Lesefinger unter das erste zu lesende Wort und mit einem gemeinsamen Startsignal (bspw. gemeinsam bis drei zählen) beginnt das Chorlesen.

Unter „Materialien für die Umsetzung“ findet ihr Lesewürfel zu den Lehrwerksfiguren „Zebra“, „Niko“, „Piri“, „Bücherwurm“, „Mimi“ und „Anoki“.

Tipps und Tricks für die Umsetzung

Die spielerische angelegte Methode „Lesen üben mit dem Lesewürfel“ lässt sich zügig und unkompliziert im Unterricht ein- und umsetzen. Das Lesen nach dem „ich“-„du“-„wir“-Prinzip ist für die Kinder leicht zu verstehen, sodass nach einer gemeinsamen Einführung direkt in der Gruppe gestartet werden kann. Beim Würfellesen können auch Texte ohne Strukturierung in Abschnitte zum Einsatz kommen. Eine Gliederung und Unterteilung in Abschnitte erfolgen dann im Vorfeld durch die Lehrkraft. Bei der Gruppenzusammensetzung sollte darauf geachtet werden, dass sich die Kinder in etwa auf einem gleichen Leseniveau befinden. Außerdem hat die Gruppe darauf zu achten, dass jedes Kind mindestens einmal vorliest. Für den Leseprozess bietet es sich daher an, den Kindern Rollen zuzuweisen (Gruppenchef, Materialbeschaffer, Lautstärkewächter, ...). Das Lesen mit dem Lesewürfel kann als fester Baustein/Ritual zur Verbesserung der Leseflüssigkeit im Unterricht eingesetzt werden: im offenen Anfang, in Freiarbeitsphasen, in der Lernzeit, in der verbindlichen Lesezeit, im gemeinsamen Unterricht, ...

Differenzierung

Das Niveau der Lesetexte richtet sich nach der Lesekompetenz der jeweiligen Gruppe. Leistungsstärkere Kinder können leseschwächere Kinder beim Lesen der Abschnitte unterstützen. Statt eines ganzen Abschnitts können leistungsschwächere Kinder auch einzelne Sätze eines Abschnitts lesen. Nach dem Würfeln werden bspw. immer 3 Sätze vorgelesen. Die Anzahl der Sätze kann den Leseleistungen der jeweiligen Gruppe (des Kindes) individuell angepasst werden. Mit einem reduzierten und vereinfachten Ablauf lässt sich das „Lesen mit dem Lesewürfel“ auch schon im 1. Schuljahr einsetzen. Abwechselnd lesen die Kinder einzelne Wortkarten oder Sätze.

Materialien für die Umsetzung

Mit jedem Montagspaket zur Leseoffensive stellen wir euch nachfolgend Materialien für die angegebenen Klassenstufen kostenlos zur Verfügung.

Einfach den passenden Lesewürfel ausdrucken, gemeinsam mit den Kindern basteln und schon kann gewürfelt und gelesen werden.

- Lesewürfel Zebra
- Lesewürfel Niko
- Lesewürfel Piri
- Lesewürfel Bücherwurm
- Lesewürfel Frohes Lernen
- Lesewürfel Anoki

Die weiteren Materialien in diesem Paket stammen aus:

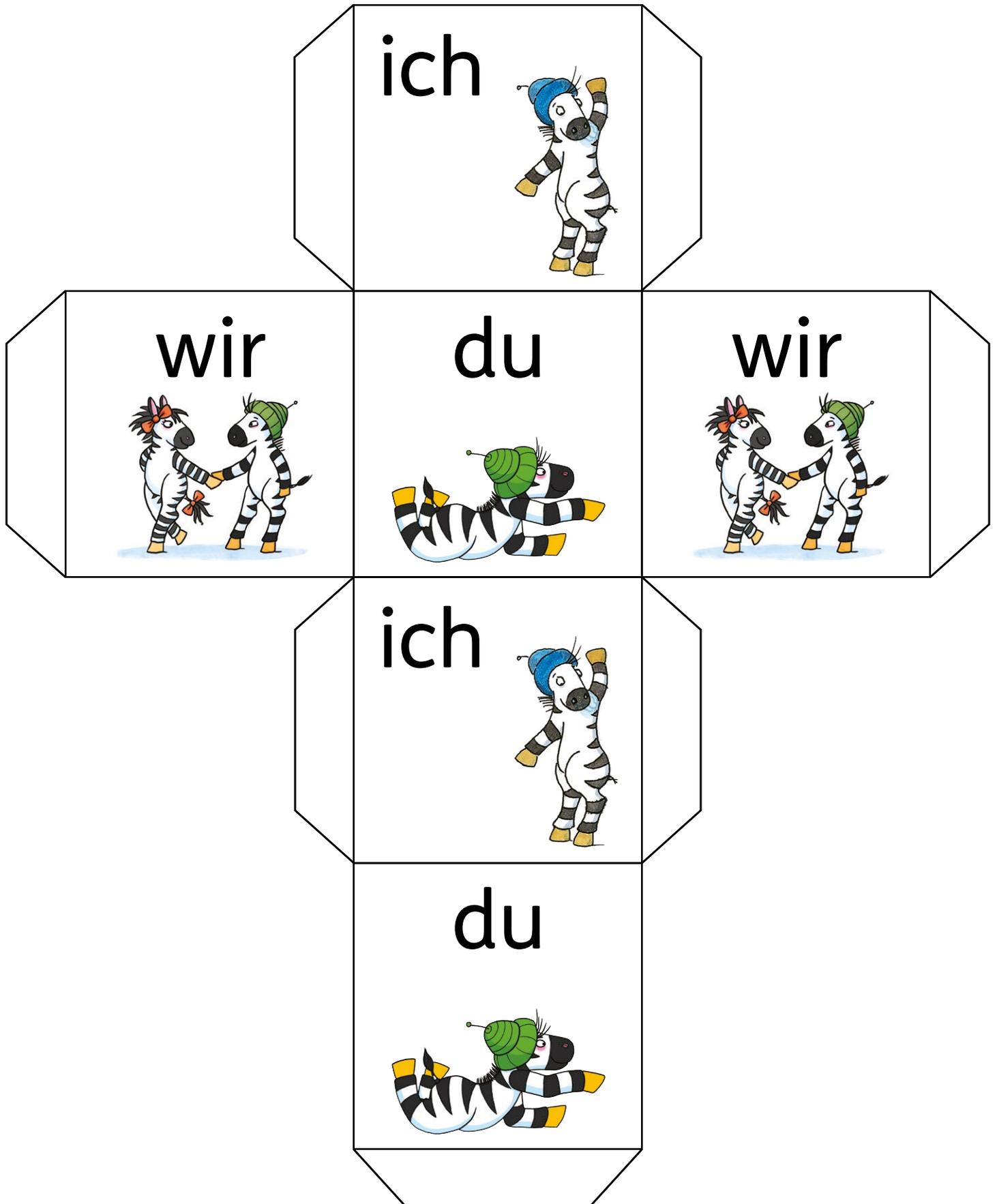
- Piri 2 Sprach-Lese-Buch, „Rund um die Bibliothek“, S. 60/61 (ISBN: 978-3-12-300601-2)
- Bücherwurm 2 Lesebuch, „Menschen in der Schule“ S. 20, 310797 (ISBN: 978-3-12-310797-9)
- Zebra 3 Lesebuch, „Medienzeit“, S. 164/165 (ISBN 978-3-12-270959-4)
- Zebra 4 Lesebuch, „Herzchen-Brot“, S. 39 (ISBN 978-3-12-270977-8)
- Zebra 4 Lesebuch, „Lernpausen“, S. 54 (ISBN 978-3-12-270977-8)
- Zebra 4 Lesebuch, „Lustige Sportarten“, S. 56/57 (ISBN 978-3-12-270977-8)

Produkttempfehlungen

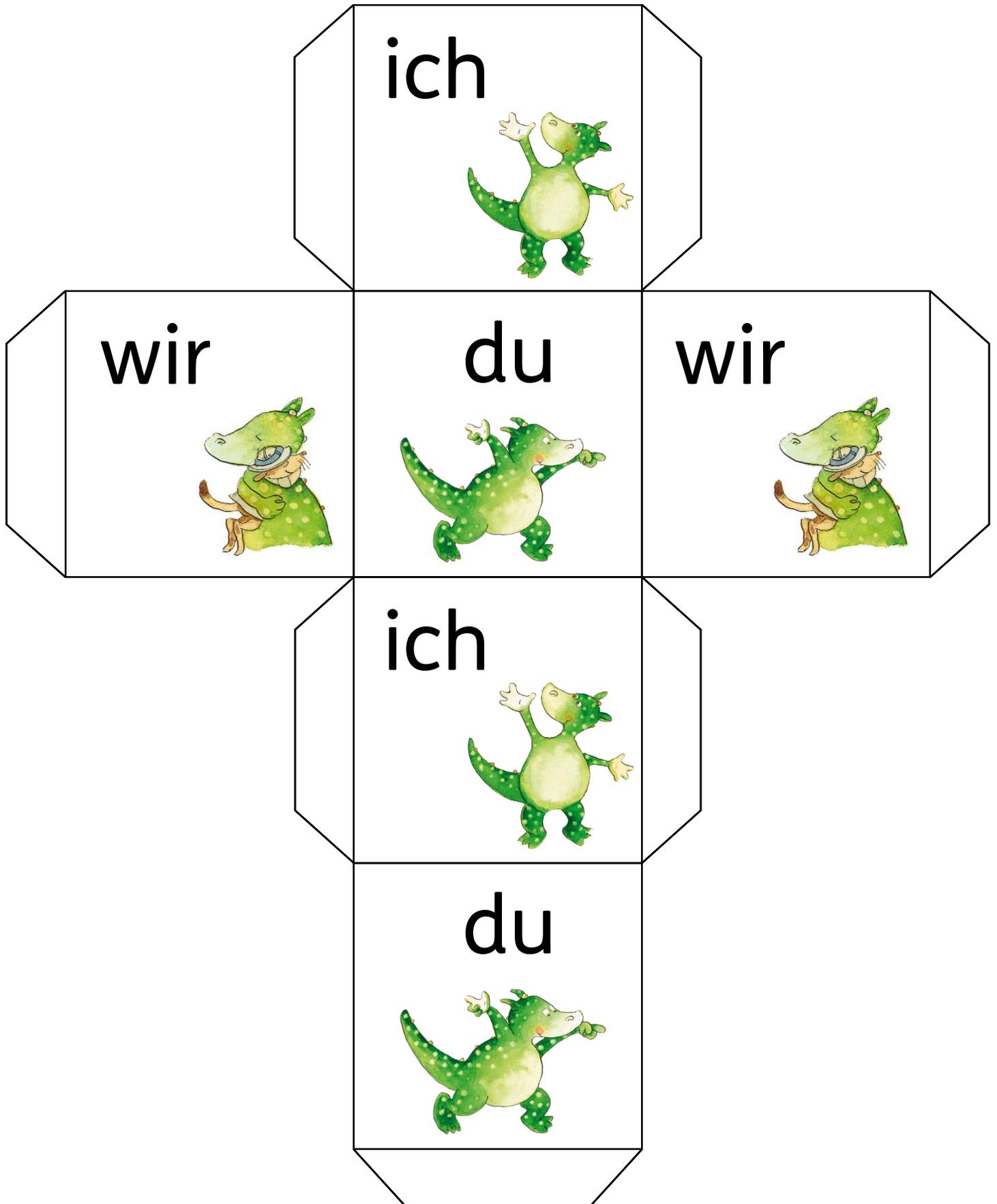
Diese Produkte passen zur vorgestellten Methode und ihr könnt diese bei Bedarf zusätzlich im Unterricht einsetzen.

- [Zebra 2 Lesebuch](#) (978-3-12-270942-6)
- [Zebra 3 Lesebuch](#) (978-3-12-270959-4)
- [Zebra 4 Lesebuch](#) (978-3-12-270977-8)
- [Niko 2 Lesebuch](#) (978-3-12-310775-7)
- [Niko 3 Lesebuch](#) (978-3-12-310776-4)
- [Niko 4 Lesebuch](#) (978-3-12-310777-1)
- [Piri 2 Sprach-Lese-Buch](#) (978-3-12-300601-2)
- [Piri 3 Sprach-Lese-Buch](#) (978-3-12-300611-1)
- [Piri 4 Sprach-Lese-Buch](#) (978-3-12-300621-0)
- [Bücherwurm 2 Lesebuch](#) (978-3-12-310797-9)
- [Bücherwurm 3 Lesebuch](#) (978-3-12-310798-6)
- [Bücherwurm 4 Lesebuch](#) (978-3-12-310799-3)
- [Frohes Lernen 3 Lesebuch](#) (978-3-12-231366-1)
- [Frohes Lernen 4 Lesebuch](#) (978-3-12-231368-5)

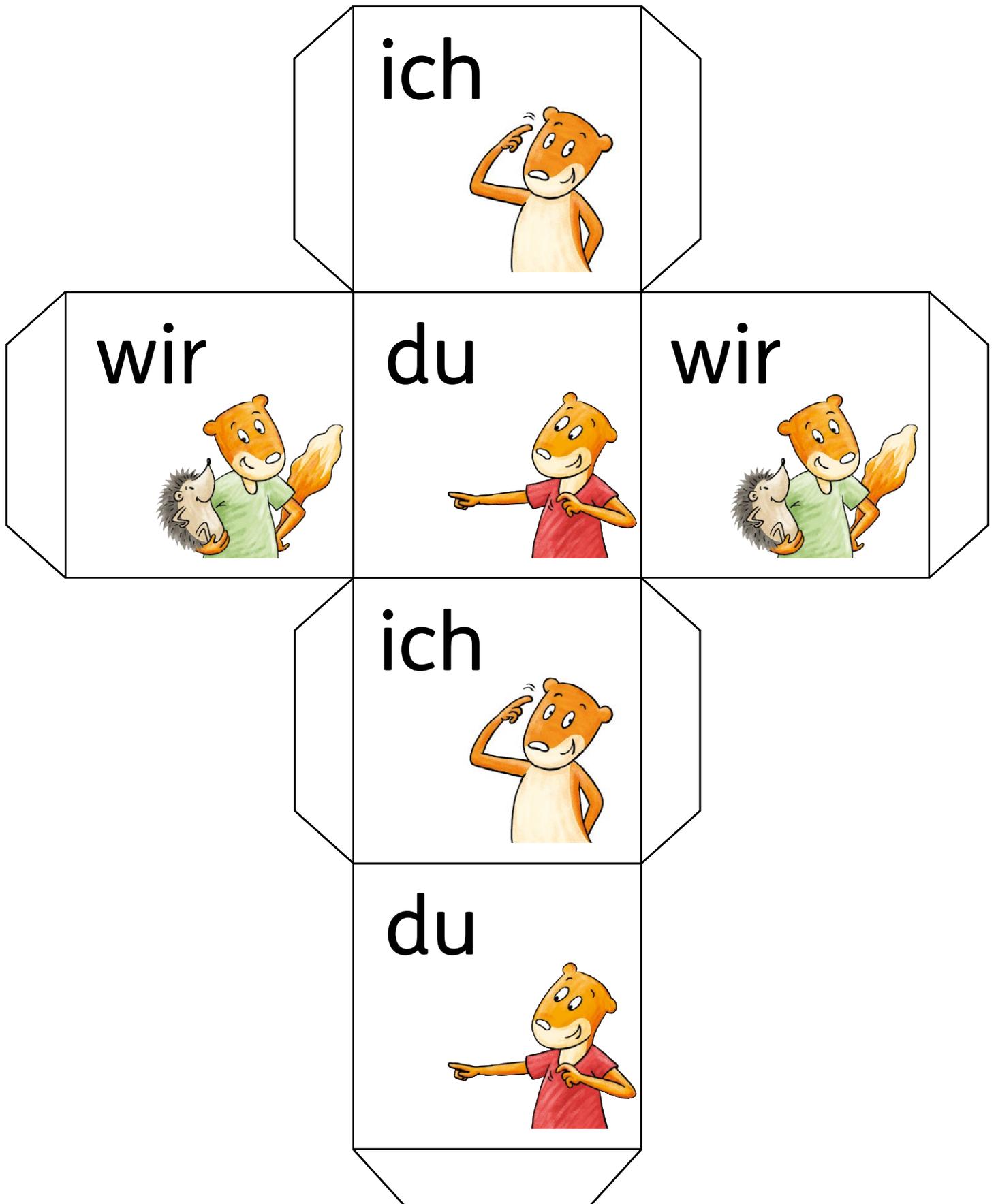
Lesewürfel (ich – du – wir)



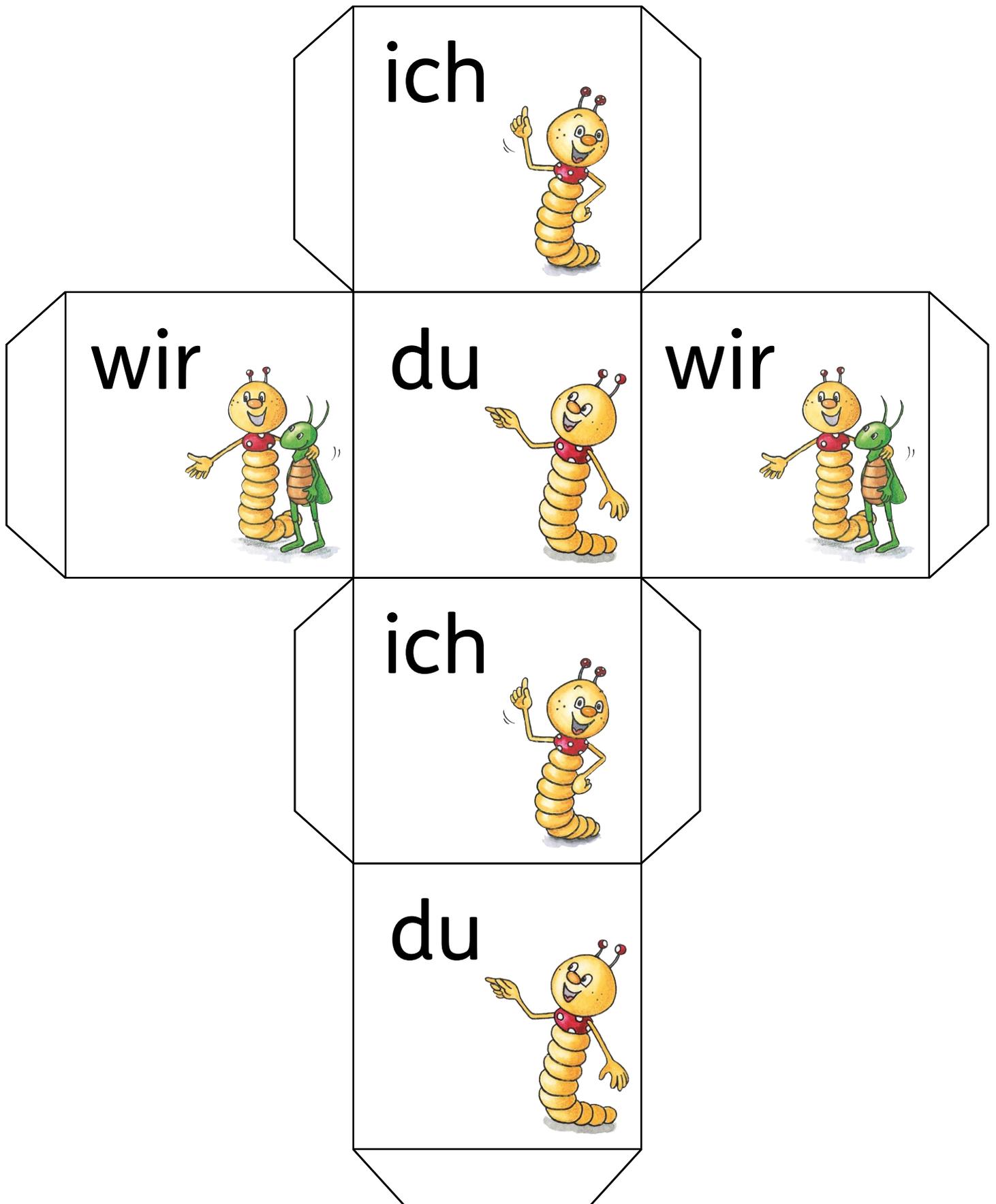
Lesewürfel (ich – du – wir)



Lesewürfel (ich – du – wir)



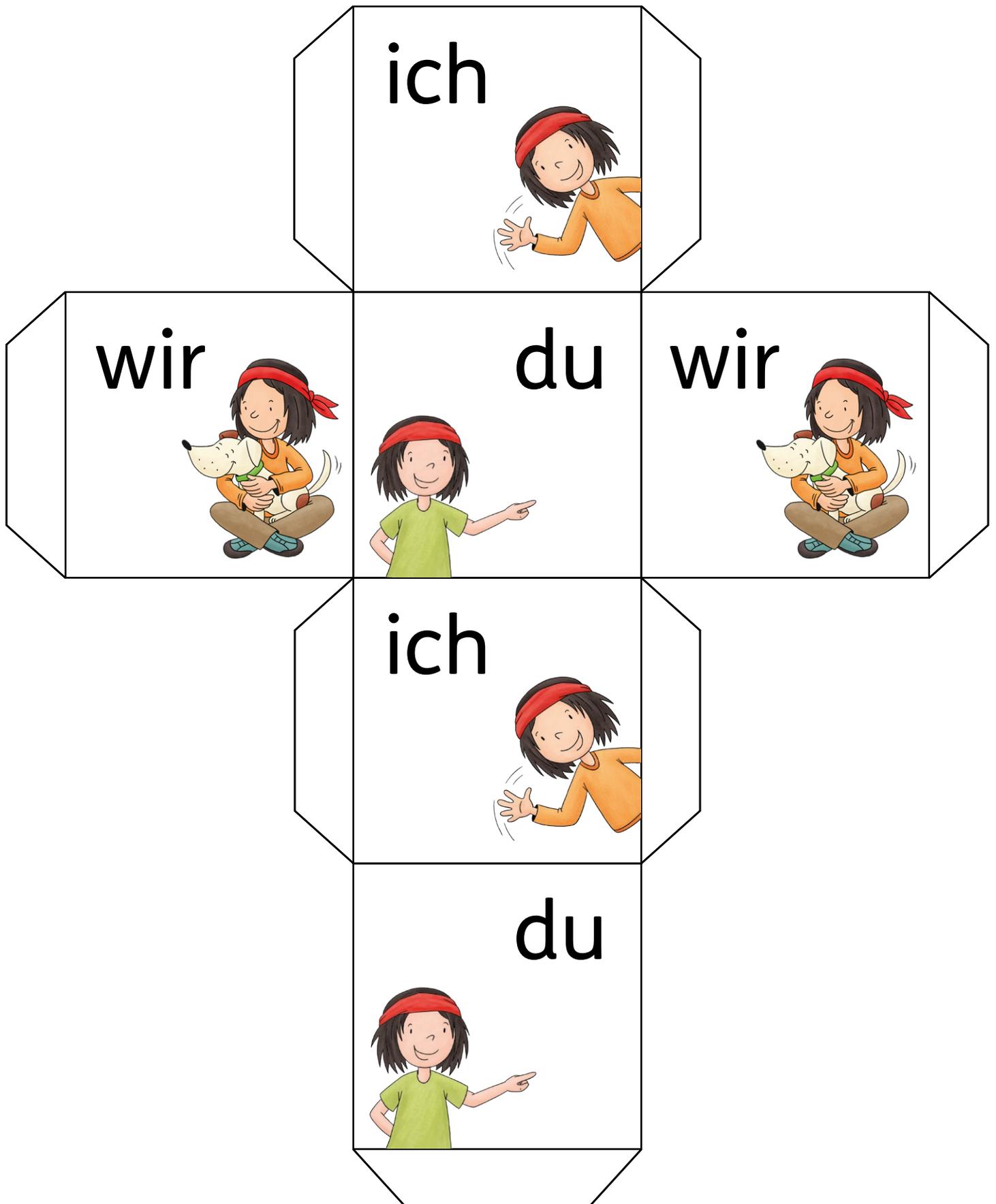
Lesewürfel (ich – du – wir)



Lesewürfel (ich – du – wir)



Lesewürfel (ich – du – wir)



Rund um die Bibliothek

Eine Bibliothek ist ein Ort, an dem Bücher gesammelt und ausgestellt werden. Dort kannst du Bücher lesen und ausleihen. Außerdem
 5 findest du hier auch Zeitschriften, Comics, Hörbücher, Filme und Musik-CDs.

Leihfristen	
DVDs	2 Wochen
CDs	2 Wochen
Zeitschriften	2 Wochen
Alle anderen Medien	4 Wochen

Wenn du etwas aus der Bibliothek mit nach Hause nehmen willst,
 10 brauchst du einen Leseausweis. So weiß man, welche Bücher du dir ausgeliehen hast und wann du sie zurückgeben musst.

15 Früher wurde alles mit der Hand aufgeschrieben. Heute speichern meist Computer alle Daten*. Große Bibliotheken stellen Informationen über ihre Öffnungszeiten oder Bücher ins Internet.

20 Jedes Buch erhält eine Nummer und wird in einen Katalog eingetragen. Danach ordnet die Bibliothekarin das Buch in das richtige Regal. Sie hilft dir, wenn du ein Buch suchst.
 25 Für Schulklassen bereitet sie Führungen vor.

*Daten: Angaben und Informationen über Personen, Pflanzen, Tiere oder Dinge

Die Leser kommen jeden Tag mit vielen Fragen und Wünschen zur Bibliothekarin: Sie suchen
 30 ein bestimmtes Buch, sie wollen die ausgeliehenen Sachen noch länger behalten ...
 Aber auch die Bibliothekarin hat einige Bitten an die Nutzer.



35 Auch in vielen Schulen gibt es Bibliotheken, in denen sich die Kinder Bücher ansehen, sie lesen und ausleihen können. Auch hier muss man
 40 bestimmte Regeln beachten.

- **1** Welche Informationen im Text sind neu für dich? Zähle auf.
- **2** Welche Informationen über die Bibliothek sind dir wichtig? Schreibe Sätze auf.
- **3** 🗣️🗣️ Sammelt Fragen für ein Bibliotheks-Quiz. Stellt sie euch gegenseitig.
- ★ **4** 🗣️🗣️ Plant einen Besuch in einer Bibliothek. Überlegt euch Fragen, die ihr stellen könnt. Schreibt sie auf.

Menschen in der Schule

Ich leite die Schule.
Ich Sorge dafür, dass
alle Menschen in der Schule
gut arbeiten und lernen können.

Ich lerne lesen, schreiben,
rechnen und viele andere Sachen.

Ich schreibe viele Briefe
und telefoniere oft.
Manchmal verarzte ich
verletzte Kinder.

Ich helfe den Kindern
bei den Hausaufgaben
und begleite sie am Nachmittag
bei Spaß und Spiel.

Ich repariere alles,
was kaputt ist, und Sorge
dafür, dass der Schulhof
sauber ist.

Ich bereite den Unterricht
vor, helfe den Schulkindern
beim Lernen und gebe
Tipps.

Ich putze die Schule,
damit alles sauber ist.
Ich muss auch
den Müll wegbringen.

Ich bin Lehrer.



Ich bin Rektorin.



Ich bin Putzfrau.



Ich bin Schüler.



Ich bin Erzieherin.



Ich bin Hausmeister.



Ich bin Sekretärin.



- 1 Wer arbeitet in der Schule?
- 2 Wähle zwei Personen aus. Was sagen sie über sich?

Medienzeit

Elisa sitzt im Arbeitszimmer vor Mamas Computer.
Heute hat sie eine Stunde Medienzeit.
Zuerst muss sie 15 Minuten Mathematik üben.

Auf dem Bildschirm sind viele kleine Ordner.

- 5 Ein Ordner heißt „Elisa“.
Wenn sie darauf klickt,
kommt sie zu den Programmen,
die sie nutzen darf.

Elisa hat mit ihrer Mutter

- 10 ausgemacht, dass sie am Computer
das kleine Einmaleins übt.
Sie klickt auf das Lernprogramm.



Auf dem Bildschirm steht: **Was willst du heute üben?**

Elisa klickt auf die Einmaleins-Aufgaben.

- 15 **Prima! Und los!** antwortet das Programm.
Und schon erscheint die erste Aufgabe.

Der Computer fragt Elisa geduldig
die Einmaleinsreihen ab.

Immer wieder schlägt er ihr neue

- 20 Aufgaben vor.
Wenn sie sich etwas gemerkt hat,
lobt er sie.

Nach 15 Minuten ist Elisa fertig.

Nun schließt sie das Lernprogramm

- 25 und darf noch andere Dinge am Computer
machen.





Sie hat vor ein paar Tagen angefangen,
ihre Geburtstags Einladung zu tippen.
Nun öffnet sie die Datei* und schreibt weiter:

- 30 Bitte sage mir bis 15. Mai Bescheid,
ob du kommen kannst.
Deine Elisa

In der Schule hat Elisa gelernt,
wie man den Text bearbeiten kann.

- 35 Sie gestaltet ihn in verschiedenen
Schriften und Farben.
Am Schluss fügt sie noch ein Bild ein. Fertig!

Neugierig klickt Elisa auf das MAIL-Symbol.
Ob Klara ihr schon geschrieben hat?

- 40 Sie ist vor einer Weile mit ihrer Familie in eine andere Stadt gezogen,
500 km entfernt.

Sie haben Post! steht auf dem Bildschirm.

Elisa liest gespannt, was Klara von ihrer neuen Schule berichtet.



- Der Wecker klingelt.
45 Elisas Zeit am Computer ist für heute vorbei.
Morgen wird sie eine Antwort an Klara schreiben.

Und Papa druckt ihr noch die Einladungen aus.
Dann kann sie sie morgen verteilen.
Das wird ein cooler Tag!

- 1 Welche Dinge tut Elisa am Computer? Zähle auf.
- 2 Wie heißt die Zeit, in der Elisa an den Computer darf? Lies nach.
- 3  Wofür nutzen deine Mitschüler den Computer? Tauscht euch aus.



* Datei: In einer Datei sind Fotos, Texte oder Bilder gespeichert.

🌀 Herzchen-Brot



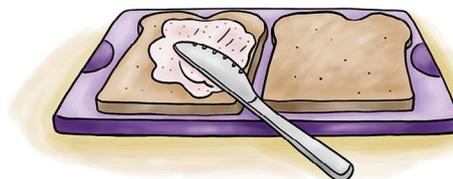
Du brauchst:
feines Vollkornbrot
Frischkäse
Paprikapulver



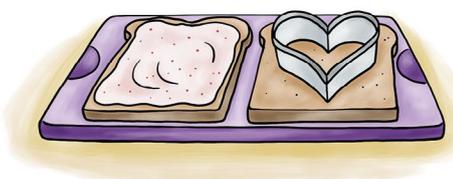
Verrühre den Frischkäse
in einer Schüssel
mit dem Paprikapulver.



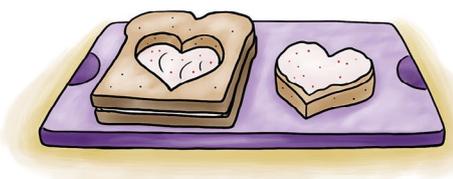
Nimm zwei Scheiben Vollkornbrot.
Bestreiche eine Scheibe mit
dem Paprika-Frischkäse.



Drücke mit der Ausstechform
aus der zweiten Scheibe
ein Herzchen. Löse es heraus.



Lege die zweite Scheibe
auf die erste. Bestreiche das
herausgelöste Herz
ebenso mit dem Käse.
Guten Appetit!



- 1 Wie wird das Herzchen-Brot gemacht? Erkläre.
- 2 🧑🧑 Plant ein Frühstück mit Herzchen-Brot.

Wem schenkst du
die Herzchen?



→ 🚀 S. 18

39

🌀 Lernpausen

Äpfel pflücken

Strecke beide Arme abwechselnd weit nach oben. Stelle dir vor, du würdest Äpfel von einem hohen Ast pflücken.



Auf der Stelle gehen

Gehe langsam auf der Stelle. Werde immer schneller, dann wieder langsamer. Beuge dich nach vorn und lasse deine Arme baumeln. Zähle bis fünf und strecke dich dann nach oben. Atme dreimal tief ein und aus.



🌀🌀 Kugel

Knie dich auf den Boden und setze dich auf deine Fersen. Beuge dich nach vorne und berühre mit deiner Stirn den Boden. Schließe die Augen und atme tief durch.



Teufelchen

Lege deinen Kopf in beide Hände und schließe die Augen. Berühre mit deinen Fingern die Stirnhöcker. Dort würden dir als Teufelchen die Hörner wachsen. Bleibe drei Minuten in dieser Haltung. Spürst du ein Klopfen?



- 1 🧑🧑 Probiert die Übungen aus.
- 2 Welche Übung tut dir gut? Erzähle.
- 3 🧑🧑 Welche Übung gefällt euch am besten? Führt in der Klasse eine Umfrage durch.

🌀 Lustige Sportarten

Dreiradrennen

In San Francisco (USA) wird das Dreiradrennen auch von Erwachsenen durchgeführt. Sie rasen auf den kleinen Dreirädern steile und kurvige Straßen hinunter. Das ist nicht ungefährlich!

Ich bin schneller
als der Schall!



Rückwärtslaufen

Seit nahezu 150 Jahren gibt es weltweit Meisterschaften im Rückwärtslaufen. Da man nach hinten nichts sehen kann, fällt man leicht über Hindernisse oder läuft dagegen. Damit das nicht passiert, benutzen die Läufer nun häufig Spiegel.

Strohwerfen

Diese Sportart führt man im schottischen Hochland aus. Der Sack mit Stroh wiegt etwa 7 Kilogramm. Er muss mit einer Mistgabel in einem hohen Schwung über eine Stabhochsprunglatte geworfen werden. Die Latte darf nicht berührt werden.





Kirsch kern-Weitspucken

Jedes Jahr findet in Düren auf der Annakirmes die Weltmeisterschaft im Kirsch kern-Weitspucken statt. Der Weltrekord liegt bei 21 Metern und 71 Zentimetern. Er wurde im Sommer 2003 aufgestellt.

Wie bekomme ich das bloß hin?



Baumstammwerfen

Diese Sportart wurde in Schottland erfunden. Das Ziel bei diesem Wurf ist nicht, besonders weit zu werfen. Der Stamm muss aber beim Wurf so gedreht werden, dass das Griffende nach der Landung vom Werfer wegzeigt. Je schräger der Stamm liegt, um so mehr Punkte werden abgezogen.

Gummistiefel-Wurf

Vor über 100 Jahren haben Seeleute in Finnland diesen Sport zuerst ausgeübt. Seit etwa 20 Jahren gibt es sogar eine Weltmeisterschaft. Männer müssen Stiefel der Größe 43 werfen. Die Wurf-Stiefel der Frauen haben die Größe 38. Der jetzige Weltrekord liegt bei 68 Metern.

- 1 Welche Meinung hast du zu diesen Sportarten? Begründe.
- 2 Welche Sportart würdest du für ein Sportfest auswählen? Erzähle.
- 3  Überlegt euch eigene lustige Sportarten, die sich für ein Sportfest eignen.

→  S. 24, 25

57